Die 10 schönsten *Wellnesshotels*

Saunen mit Aussicht, übernachten mit Stil und umgeben von dramatisch schöner Natur – genau so soll der Wohlfühlurlaub sein. Unsere Tipps …

Von wildem Wein umrankt und von einem verwunschenen Garten umgeben, thront die Fragsburg seit fast 400 Jahren hoch über der Kurstadt Meran

Aromatische Bergkräuter oder duftende Blüten: Jedes Pflegepräparat wird von einer Kräuterpädagogin nach alter Rezeptur hergestellt

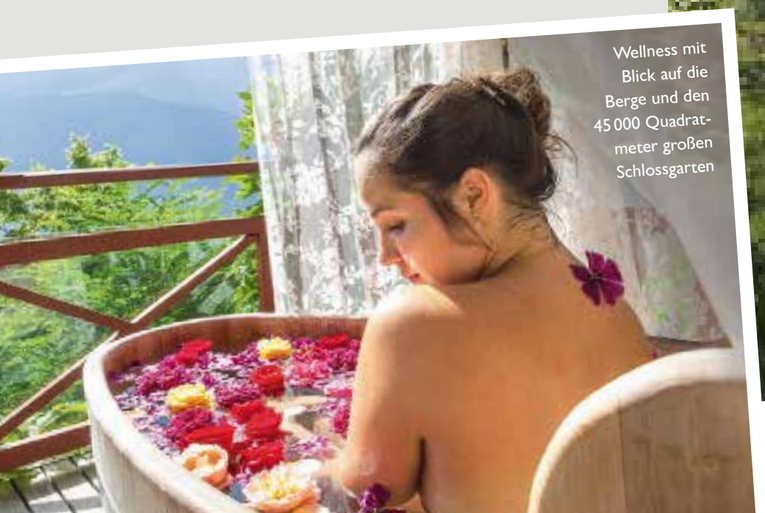
Castel Fragsburg / Südtirol

Ein Wellnessschloss mit Zaubergarten

Auf einem Felsvorsprung hoch über Meran schmiegt sich das Castel Fragsburg malerisch ins Grün. Das ehemalige Jagdschloss aus dem 17. Jahrhundert ist umgeben von einem 45 000 Quadratmeter großen Garten mit wilden Reben. Überall blühen Glyzinien, Rosen, Jasmin und Hortensien. Eingeweihte behaupten, man müsse in jeder einzelnen Suite übernachtet haben, um die Fragsburg wirklich kennenzulernen – denn jede der 20 Suiten ist ein anmutig gestaltetes Unikat. Ebenso exklusiv der „Heilspa Castellum Natura“: Inspiriert vom alten Wissen der Kräuterheilkunde werden harmonisierende Massagen, ausgleichende Bäder und persönliche Schönheitsbehandlungen ganz nach individuellen Bedürfnissen angeboten.

INFO Das kleinste 5-Sterne-Hotel Südtirols: Castel Fragsburg, *www.fragsburg.com*, Tel.: 00 39/04 73/24 40 71

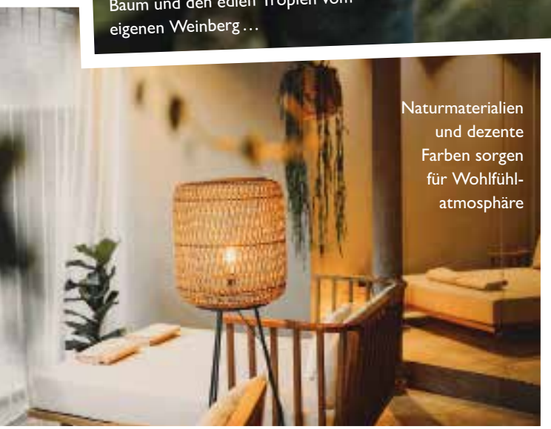
Fotos: Castel Fragsburg



Wellness mit Blick auf die Berge und den 45 000 Quadratmeter großen Schlossgarten

Die Jury vom internationalen Architekturwettbewerb „Ahead Award“ kürte das Brunnenhaus.Spa zur schönsten Wellnessanlage Europas

Hier gibt es frisches Gemüse aus dem Garten, süßes Obst vom Baum und den edlen Tropfen vom eigenen Weinberg…



Naturmaterialien und dezente Farben sorgen für Wohlfühlatmosphäre

Apfelhotel Torggler Hof / Südtirol

Hof oder Hotel? Beides!

Getarnt als begrünter Hügel liegt der neue Wellnessbereich eingebettet zwischen Apfelbäumen, Wiesen und Bergen, gespeist wird das Brunnenhaus. Spa vom Wasser der eigenen Hofquelle. Das „Apfelhotel Torggler Hof“ ist kein uriger Südtiroler Bauernhof, aber auch kein normales Hotel. „Wir schätzen das Leben als Landwirte und teilen es als Gastgeber gern mit unseren Gästen“ – so das Motto von Familie Pichler. Auf einer Liege, im Bademantel eingekuschelt, seelenruhig die Apfelernte beobachten: „Ja, das kann man bei uns“, wird auf der Homepage versprochen. Die 40 Zimmer und Chalets sind auf verschiedene Gebäude verteilt: Übernachten kann man im charmanten Landhaus, im 200 Jahre alten Apfelchalet, in der ehemaligen Scheune oder im kleinen Ferienhäuschen am Waldrand – alle Räume sind in Erdfarben und Grüntönen gehalten, schlicht und elegant mit natürlichen Holzmöbeln eingerichtet.

INFO Das Apfelhotel liegt am Eingang zum Passeiertal zwischen der Kurstadt Meran und dem Dorf Saltaus. *www.apfelhotel.com,* Tel.: 00 39/04 73/64 54 33

Hubertus Mountain Refugio / Allgäu

Allgäuer Gelassenheit mit Zen-Gefühl

Das „Hubertus“ empfängt einen mit offenen Armen. Kaum ist man durch die Tür und hat einmal tief durchgeatmet – schon ist der Alltag ganz weit weg. An dieser entspannten Behaglichkeit hat auch die Lawine nichts geändert, die im Januar 2019 Teile des Spa-Bereichs zerstörte. Der Betrieb ging trotzdem weiter, „unplugged“ nannte Familie Traubel den Urlaub im Resthotel. Jetzt ist alles neu aufgebaut – und zur allgäuischen Gelassenheit kommt eine Prise fernöstliche hinzu: Der alpine Zen-Garten mit japanischem Onsen-Becken, der Infinitypool mit Bergpanorama, ein Naturbadeteich und diverse Saunen sorgen für nachhaltiges Runterkommen. Und auch die alpine Gourmetküche hilft beim Langsamerwerden – mit Slow Food.

INFO Das „Hubertus Mountain Refugio Allgäu“ liegt auf genau 1044 Metern Höhe mitten im Dörfchen Balderschwang. *www.hotel-hubertus.de,* Tel.: 0 83 28/92 00

Überall im Hotel gibt es Nettes zu entdecken

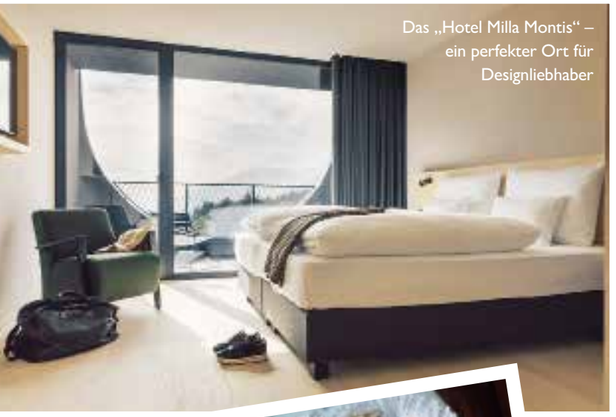
Alpin gemütlich – und noch einen Tick anders: Die Zimmer im „Hubertus“ zeigen einen eigenen Stil

Relaxtes Schweben im Ruhebereich des Spas

Unglaublich, was für eine sanfte Ruhe die Berge rings um Balderschwang ausstrahlen

Im Spätsommer locken die Heidelbeeren

Fotos: Apfelhotel Torggler Hof (3), Hubertus Alpin Lodge & Spa (4)



Das „Hotel Milla Montis“ – ein perfekter Ort für Designliebhaber

Auf den Teller kommen nur regionale Produkte, und auch das Getreide für das Brot ist ein echtes Südtiroler Urkorn

Hotel Milla Montis / Südtirol

Erholung durch die pure Kraft der Berge

Da möchte man hin! Das „Hotel Milla Montis“ in Meransen, etwa drei Autostunden von München entfernt, hat erst im August 2020 eröffnet. Allein das beeindruckende Gebäude mit den großen Fenstern und mit dem Blick auf die Dolomitengipfel! Und dann noch der Infinitypool im Garten …
Die moderne Architektur passt sich schön in die Umgebung ein. Erholung soll hier ganz einfach sein: Die Zimmer sind alle minimalistisch und mit natürlichen Möbeln und Materialen eingerichtet. Nichts lenkt ab, sodass man wunderbar zur Ruhe kommen kann. Ein Liegestuhl auf der Terrasse oder eine frei stehende Badewanne im Zimmer mit Bergblick – das reicht fast schon zum Abschalten. Wer mehr will, bricht zu Abenteuern in die Südtiroler Berge auf, um dann in der Sauna, im Dampfbad oder im Heuraum wirklich völlig runterfahren zu können.

INFO Wellness im Herzen des Eisacktals: *www.hotel-milla-montis.com,* Tel.: 00 39/04 72/52 02 78

Fotos: Hotel Milla Montis (3), Pfalzblick Wald Spa (4)

Vor über 30 Jahren haben die heutigen Eigentümer das Hotel aus dem Dornröschenschlaf geweckt. Seitdem ist viel passiert …

Das Dahner Felsenland im Pfälzerwald ist bekannt für seine bizarren Felsgiganten aus Buntsandstein

Die Wasserbett-Relaxzone mit Blick auf den Naturbadeteich

Der Rest der Familie ist auf Wandertour – er ist mit einem guten Buch lieber im Hotel geblieben …

Pfalzblick Wald Spa Resort / Rheinland-Pfalz

Eintauchen ins Dahner Felsenland

Vor über 30 Jahren weckten Marion und Manfred Maus das ehemalige Tagungshotel in Daun aus seinem Dornröschenschlaf. Heute ist das „Pfalzblick Wald Spa Resort“ ein Traum von einem Wellnesshotel. Ob Panoramahaus mit Talblick, Naturbadeteich mit Saunainsel oder die terrassenförmig angelegten Liegeflächen im 55 000 Quadratmeter großen Gartenparadies – alles ist darauf angelegt, der Natur möglichst nah zu sein. Vor der Haustür führen der zwölf Kilometer lange Premiumwanderweg „Dahner Felsenpfad“ oder der 18 Kilometer lange „Dahner Rundwanderweg“ vorbei. Schillerfelsen, Schwalbenfelsen oder Lämmerfelsen heißen die eindrucksvollen Felsgiganten, die man auf den Rundtouren hautnah bestaunen kann. Nichts muss, alles kann: Wer Lust hat, bleibt einfach im Hotel und kann während der Late-Night-Saunatage sogar bis Mitternacht saunieren.

INFO Zwischen Pfälzerwald, Südlicher Weinstraße und Elsass: Das Hotel liegt mitten im Dahner Felsenland. *www.pfalzblick.de,* Tel.: 0 63 91/40 40

Rund um den keltischen Ritualplatz, der nach dokumentierten Erdenergien ausgerichtet ist, stehen drei Saunen, ein Dusch- und ein Ruhehaus

Seezeitlodge / Saarland

Lage, Lage, Lage – am keltischen Ritualplatz!

Im Ruheraum des Spa-Bereichs fühlt man sich wie in einem lichten Birkenwäldchen

Auf einer erhabenen Landzunge, die in den sanften Bostalsee hineinragt, hat es sich die „Seezeitlodge“ gemütlich gemacht. Es ist nicht nur ein traumschöner Ort, um vom Infinitypool oder den angenehm zurückhaltend gestalteten Zimmern auf den See zu blicken, sondern ein Platz, der den Kelten einst so wertvoll war, dass sie ihn mit ihrem berühmten Ringwall vor den Römern schützten. Das rechnen die Macher der Seezeitlodge den Kelten hoch an (sorry, Römer …). So gibt es hier etwa keltische Steinkraft- oder Birkenholzmassagen und ein keltisches Außensaunadorf, einen Kraftplatz im Grünen, dessen Mittelpunkt ein Ritualplatz mit großer Räucher- und Holzfeuerstelle bildet, und wunderbare Plätzen zum Ruhen.

INFO Wellness am See mit kraftvollen keltischen Ritualen: *www.seezeitlodge-bostalsee.de*, Tel.: 0 68 52/8 09 80

Ein schöner Ausblick ist der beste Geschmacksverstärker! Gleich wird die konfierte Goldforelle serviert

Ein Wald-Barfuß-Pfad führt durch den Garten

Die Wasnerin / Salzkammergut

Kraftort für Literaturliebhaber

Seit dem 19. Jahrhundert ist das Ausseerland im Salzkammergut Anziehungspunkt für Künstler und Schriftsteller. Friedrich Torberg, Arthur Schnitzler oder Hugo von Hofmannsthal holten sich während ihrer Sommerfrische in den herrschaftlichen Villen an den Ufern des Altausseer Sees Inspiration. Das Hotel „Die Wasnerin“, auf einem Plateau zwischen Dachstein, Loser und dem Toten Gebirge gelegen, will diese Tradition fortsetzen: Leseratten ziehen sich hier mit dem Lieblingsbuch gerne zum Schmökern ins Zimmer zurück, machen es sich in der gut sortierten Gästebibliothek gemütlich – oder greifen selbst zu Stift und Papier. Wer außerdem auf gesunde Ernährung Wert legt und mit Yoga entspannen möchte, ist hier wunderbar aufgehoben.

INFO „G'sund & Natur Hotel Die Wasnerin“: *www.diewasnerin.at,* Tel.: 00 43/36 22/5 21 08

Nicht nur hier ist Platz für Kreativität. Im Hotel gibt es unzählige Rückzugsmöglichkeiten

Auszeit bei der „Wasnerin“: Oben auf dem Lerchenreither Plateau, rundum beschützt von hohen Gipfeln, wird der Blick wieder frei für das Wesentliche …

Willkommen im Ausseerland! Haben Sie einen Wunsch? Das sind Ihre Ansprechpartner

Fotos: Seezeitlodge/Günter Stadler (4), Die Wasnerin, Die Wasnerin/Tina Reiter (2)

Der Bergkäse: natürlich aus dem Bregenzerwald. Der Wein: mindestens aus Österreich

Die Kaminbar ist das Herzstück des Gasthauses, eines der sechs Gebäude des Fuchsegg

Fotos: Mohr Life Resort, Sussane Tripet; maurilus images/Ludwig Mallaun, Fuchsegg/www.agentenstandl.de (2), Fuchsegg/ STUDIOVALELDER

Fuchsegg Eco Lodge / Bregenzerwald

Ganz ohne Firlefanz

Architektur können sie halt, die Vorarlberger. Und sie reden nicht nur von „weniger ist mehr“, sie ziehen es durch: So gleicht die „Fuchsegg Eco Lodge“ den traditionellen „Vorsäßhütten“ des Bregenzerwaldes, schmiegt sich als Gebäude-Ensemble in die Bergwiesen und wird mit der Zeit in ihre Umgebung hinein altern.

Unterdessen setzen sich die Gäste schon mal in die Sauna mit dem fast japanisch-puristischen Ausblick, schwimmen im Ganzjahres-Außenpool auf die Berge zu und freuen sich auf den saftigen Blechkuchen, dessen Duft schon aus der Küche herüberweht.

Später gibt es dann das, was es eben gibt, was gerade reif ist: Essen ohne Firlefanz, gern auch nach Familienrezept – wahnsinnig lecker und unspektakulär zugleich, Gaumenschmaus auf Bregenzerwälderisch.

INFO „Fuchsegg Eco Lodge“, Egg im Bregenzerwald, *www.fuchsegg.at,* Tel.: 00 43/55 12/4 45 44

Traditionell und doch so modern: Inspiriert von den „Vorsäßhütten“ des Bregenzerwaldes, steht das Gebäude-Ensemble auf der Wiese

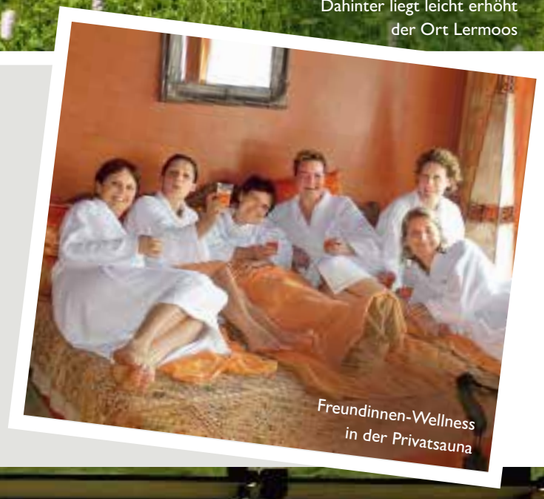
Hotel Mohr Life Resort / Tirol

Sauna und Wellness mit Zugspitz-Blick

Es hat etwas Meditatives, durch die großen Panoramafenster über die weite Moorlandschaft zu blicken und der großen Gondel im vier Kilometer entfernten Ehrwald dabei zuzusehen, wie sie langsam die Zugspitze erklimmt. Man selbst liegt dabei eingemummelt im Bademantel auf dem weichen Himmelbett und ist nach dem letzten Saunagang oder der Massage einfach nur froh, sich gerade mal nicht bewegen zu müssen. Die Hotel-Geschichte hat vor 200 Jahren als Gasthof „Drei Mohren“ begonnen. Heute begeistert das moderne „Mohr Life Resort“ mit seinem weitläufigen, 2500 Quadratmeter großen (Adults-only)-Wellnessbereich, in dem man sich auch als Gruppe wohlfühlt. Tipp: die VIP-Sauna, die man stundenweise mieten kann. Perfekt fürs Freundinnen-Wochenende mit intensiven Frauengesprächen. Ja, auch dafür macht man Wellness …

INFO „Mohr Life Resort“, Lermoos/Tirol, *www.mohr-life-resort.at,* Tel.: 00 43/56 73/23 62

In leuchtendem Grün erstrahlt das Lermooser Talbecken. Dahinter liegt leicht erhöht der Ort Lermoos



Freundinnen-Wellness in der Privatsauna

Was für ein Ausblick! Sanfte weiße Wolkennebel umhüllen den östlichen Teil der Zugspitze

Hotel Lindenwirt / Bayerischer Wald

Wasser, Wellness, „Woid“

Der „Woid“, das ist der Bayerische Wald im heimischen Dialekt, und genau da pflügte Alois Geiger vor nicht allzu langer Zeit noch seine Äcker mit Pferden. Es kam eine Wirtschaft dazu, später Gästezimmer – und heute ist der „Lindenwirt“ ein Vier-Sterne-Superior-Wellness-Hotel. Der „Woid“ aber, der ist immer noch da. Und der heimische Dialekt auch. Und genauso geerdet und echt leiten Alois Geigers Sohn Christian und seine Frau Maria das Haus mit Outdoor-Infinitypool, dem Hallenbad mit Wasserfall, mit der Dampfgrotte, Ayurveda-Massagen, dem traumschönen Naturbadesee, der hauseigenen Bergwasserquelle – aber vor allem mit ganz viel „Woid“.

INFO „Hotel Lindenwirt“ in Drachselsried bei Bodenmais/Bayerischer Wald, *www.hotel-lindenwirt.de*, Tel.: 09945/9510

Auch beim „Lindenwirt“ gibt's in der finnischen Sauna Birkenzweige

Abends wird der Himmel weit – und die erdige Waldluft weht über den Naturteich

Sie können die Aussicht jetzt leider nicht sehen, aber wir versichern Ihnen, dass man schon sehr müde sein muss, um hier die Augen zu schließen …

Fotos: Hotel Lindenwirt